

TRIX

**Lokdecoder TRIX 66838 II
für Systeme SelecTRIX[®] 1, SX2,
DCC und DC**

**66838 II
DHT160X**

für Fahrzeuge mit Motoren bis 1 A Stromaufnahme

**Decoder Aktualisieren und
Freischalten Erweiterte Funktionen**

Aktualisierung des Decoders

Das Microprogramm des Decoders kann in eingebautem Zustand über entsprechend ausgerüstete Zentraleinheiten oder über ein Aktualisierungsgerät (Update-Programmer) aktualisiert werden. Es darf jedoch nur das Microprogramm des jeweiligen Decoders, entsprechend der Herstellerkennung und der Artikelnummer, in den Decoder geladen werden. Wird ein anderes Microprogramm in den Decoder geladen, kann das zu Fehlfunktionen führen. Ausserdem darf nur die jeweils zu aktualisierende Lokomotive auf dem Programmiergleis der Zentraleinheit stehen, da alle Fahrzeuge, die auf diesem Gleis stehen, gleichzeitig aktualisiert werden. Die eingestellten Decoderwerte, Parameter und CV's werden bei der Aktualisierung nicht gesichert. Deshalb ist es erforderlich, vor der Aktualisierung die Einstellungen auszulesen und nach der Aktualisierung wieder einzuspeichern.

Bei Aktualisierung eines Decoders mit einem anderen als vom Hersteller des Decoders freigegebenen Microcode, können u.U. alle Gewährleistungsansprüche gegenüber dem Hersteller wegfallen. Der Decoder TRIX 66838 ist ein Produkt der Gebr. Märklin & Cie. GmbH, D-73033 Göppingen. Dieser Decoder, in der Ausführung ab 2010, ist zwar baugleich mit dem Decoder DHP160 der Firma Doehler & Haass und evtl. auch anderer Hersteller, die mit diesem Decoder beliefert werden, jedoch ist das Funktionsangebot des Decoders 66838 II angeglichen an den Decoder 66838, erste Ausführung, und damit unterschiedlich zu den Decoder DHP160 von Doehler & Haass. Eine Aktualisierung des Decoders 66838 II mit einem anderen als dem von Märklin freigegebenen Microcode, z.B. dem Microcode Version 8 der Firma Doehler & Haass für den Decoder DHP160, kommt einer Veränderung des Decoders gleich, die gleich einzustufen ist wie das Austauschen von Bauteilen auf der Decoderplatine.

Der Hersteller (Märklin) übernimmt möglicherweise keine Gewährleistung für Funktionen, die nicht von ihr freigegeben wurden. Anders könnte es sich bei einer Aktualisierung mit einer fehlerbereinigten Version des Original-Microcodes verhalten. Durch eine Aktualisierung mit dem speziell für den Decoder 66838 II bereitgestellten Aktualisierung der Version 7-12 sollte der Gewährleistungsanspruch nicht erlöschen.

Obwohl der Decoder TRIX 66838 II vom D&H Decoder DHP160 abgeleitet ist und auf den ersten Blick identisch aussieht, ist dieser Decoder, wie auch die Decoder, die für andere Hersteller von Doehler & Haass gefertigt werden, sichtbar oder versteckt gekennzeichnet und damit jederzeit als Decoder TRIX 66838 identifizierbar. Ausserdem erhält jeder Decoder beim Laden des Microcodes eine Kennung entsprechend der Herstellerkennung und der Artikelkennung, die auch bei einem defekten Decoder durch ein spezielles Verfahren ausgelesen werden kann und damit ggf. die Aktualisierung eines Decoders mit einem nicht für diesen Decoder freigegebenen oder geeigneten Microcodes festgestellt werden kann

Die Kennungen des Decoders TRIX 66838 II (DHT160C) sind:

Herstellereerkennung: 131 = TRIX

Artikelkennung: 216

Version: 7, Datumsschlüssel der Version: 119 (11.2009)

Revision: 9, Datumsschlüssel der Revision: 30 (03.2010) oder

Revision: 12, Datumsschlüssel der Revision: 70 (07.2010) (Aktualisierung)

Freischalten erweiterter Funktionen

Das Microprogramm des Decoders 66838 in der Ausführung von 2010 ist abgeleitet vom Microprogramm des Decoders Doehler & Haass DHP160. Allerdings wurde von der Firma Märklin gefordert, dass dieser Decoder in allen Eigenschaften und Funktionen identisch ist mit dem Decoder 66838 der Ursprungsausführung bis 2009, d.h. der Decoder wurde bewusst in seinem Funktionsangebot auf die Funktionen des Vorgängers reduziert. Damit entfallen viele der Funktionen, die den Vorteil des Decoders Doehler&Haass DHP160 auszeichnen.

Um jedoch in den Genuss dieser erweiterten Funktionen zu kommen, besteht, mit Wissen des Herstellers beim Decoder 66838 II die Möglichkeit, diese Funktionen freizuschalten. Es besteht jedoch kein Garantieanspruch gegenüber dem Hersteller auf eine einwandfreie Funktion dieser erweiterten Funktionen. Der Anspruch beschränkt sich auf die Funktionen entsprechend der dem Decoder beigelegten Betriebsanleitung.

Diese Freischaltung der erweiterten Funktionen kann auch wieder rückgängig gemacht werden, sodass der Decoder sich wieder im Ursprungszustand befindet.

Wird unter DCC-Programmierung auf einem Programmiergleis in die Herstellerkennung (CV 8), die eigentlich nur gelesen werden kann, der Wert 107 geschrieben, werden die erweiterten Funktionen freigeschaltet. Wird in die Herstellerkennung der Wert 207 geschrieben, wird die Freischaltung wieder rückgängig gemacht.

Zusätzlich besteht die Möglichkeit der Freischaltung über SelectRIX Parameter, obwohl dieser Decoder weder mit dem SelectRIX-2 Protokoll betrieben werden kann, noch kann dieser Decoder die SelectRIX Parameterprogrammierung, mit Ausnahme der Parameterkennungen. Dies dient dazu, dass die genauen Kennungen des Decoders, die weder unter SelectRIX-1 noch unter DCC angezeigt werden können, trotzdem ausgelesen werden können. Wird mittels SelectRIX Parameter in den Parameter 101 (Herstellerkennung) der Wert 107 geschrieben, erfolgt die Freischaltung der erweiterten Funktionen, was, wie bei Programmierung mit DCC, durch Schreiben des Wertes 207 in die Herstellerkennung wieder rückgängig gemacht werden kann.

Wurde der Decoder allerdings vor der Rücknahme der Freischaltung mit SelectRIX Parameterprogrammierung eingestellt, erfolgt die Rücknahme der Freischaltung erst nach einer Programmierung des Decoders mit SelectRIX-1 oder mit DCC. Deshalb sollte vor Rücknahme der Freischaltung der erweiterten Funktionen der Decoder entweder mit SelectRIX-1 oder mit DCC CV-Programmierung einmal programmiert werden.

Ausserdem kann mit der SelectRIX Parameterprogrammierung der Status der Freischaltung angezeigt werden: die Artikelnummer (Parameter 102) ist bei diesem Decoder normalerweise 216. Nach Freischalten der erweiterten Funktionen zeigt die Artikelnummer jedoch den Wert 107 oder 116 an. Ausserdem können mit den Parameter 103 bis 106 die genaue Version des Microcodes angezeigt werden.

Programmierung unter DCC

cv 007	Versionsnummer (nur lesen)	7	= par 103
cv 008	Herstellerkennung (nur lesen)	131	= par 101
	Schreiben mit Wert 8: Rücksetzen des Decoders auf Werkseinstellung		
	Schreiben mit Wert 107: Freischalten der erweiterten Funktionen		
	Schreiben mit Wert 207: Rücknahme Freischaltung der erweiterten Funktionen		

SelectRIX Parameter-Programmierung

par 10x	Kennzeichnungen:		
par 101	Herstellerkennung, nur lesen	131	= cv 008
	Schreiben mit Wert 101: Rücksetzen des Decoders auf Werkseinstellung		
	Schreiben mit Wert 107: Freischalten der erweiterten Funktionen		
	Schreiben mit Wert 207: Rücknahme Freischaltung der erweiterten Funktionen		
par 102	Artikelnummer, nur lesen		
	Ohne erweiterte Funktionen:	216	
	Erweiterte Funktionen freigeschaltet:	107 oder 116	
par 103	Versionsnummer, nur lesen	7	= cv 007
par 104	Herstelldatum (Monat/Jahr), nur lesen	x	
par 105	Revisionsnummer, nur lesen	x	
par 106	Revisionsdatum(Monat/Jahr), nur lesen	x	
par 107	Produktionskennung 1, nur lesen	x	
par 108	Produktionskennung 2, nur lesen	x	

Funktionsvergleich

	66838 I	66838 II	
			Erweiterte Funktionen
Technische Daten:			
Belastung gesamt	1 A	1 A	
Belastung Motor	1 A	1 A	
Belastung Licht	300mA	300mA	
Belastung Aux	50mA	300mA	
Maße	13,8 x 9 x 1,8	14,2 x 9,2 x 2,0	
Betriebsarten:			
SelecTRIX-1	x	x	x
Betrieb mit erweiterten Kennwerten	-	-	x
Adress Dynamik	-	-	x
SelecTRIX-2			x
DCC	x	x	x
kurze adresse	x	x	x
lange adresse	x	x	x
consist adresse	-	-	x
14 / 28 bzw. 128 Fahrstufen	x	x	x
Analogbetrieb	einstellbar	auto	auto
Analog vmax	-	einstellbar	einstellbar
Funktionen:			
Schalten Licht	x	x	x
Schalten Aux	x	x	x
Rangiergang	-	-	x
Dimmung Licht	-	-	x
Dimmung Aux	-	-	x
Dioden-Bremsstrecken	Sx	Sx und DCC	Sx und DCC
Bremsen DCC	x	x	x
Programmierung:			
SelecTRIX-1	x	x	x
Parameter-Programmierung	-	-	x
POM SX2	-	-	x
DCC	x	x	x
POM DCC	-	-	x
Einstellungen:			
Anfahr-/Bremsverzögerung	einstellbar (SX1)	immer an	immer an
Impulsbreiten	4	4	4
Regelvarianten	4	4	4
SelecTRIX			
Funktionsadresse	-	-	x
DCC und SelecTRIX Parameter-Prog.			
Kennlinien	1	1	7
Anfahrverzögerung	-	-	x
Rangiergeschwindigkeit	-	-	x
Rangierverzögerung	-	-	x
Verzögerungszeit bei Nothalt	-	-	x
Funktionszuordnung	-	-	x
erweiterte Regelungswerte	-	-	ab Vers. 7-10
Zeitlimit Stromunterbrechung	-	-	ab Vers. 7-10
Höchstgeschwindigkeit Analogbetrieb	-	ab Vers. 7-11	ab Vers. 7-11
DCC			
Anzahl Stufen Höchstgeschwindigkeit	7	7	127
Betrieb mit 14/28 Fahrstufen:			
Mindest-Dauerfahrstufe	2	2	1 .. 15
Spreizen der Fahrstufen	-	-	x

**Betriebsanleitungen für den späteren Gebrauch aufbewahren.
Abbildungen und technische Angaben freibleibend. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.**

Betriebsanleitung:

**H. Maile, E-38438 El Amparo, www.maile.es Email: heinrichmaile@yahoo.de
in Zusammenarbeit mit Doehler & Haass GmbH & Co. KG, D-81249 München**

Super-Soft-Drive (SSD)[®] ist ein eingetragenes Warenzeichen der Firma Doehler & Haass, D-81249 München

SelecTRIX[®] ist ein eingetragenes Warenzeichen der Gebr. Märklin & Cie. GmbH, D-73033 Göppingen

(c) 2011, H. Maile, E38438 El Amparo [Zurück](#) [Drucken](#) DHT160X_ErweiterteFunktionen (00/02.2011)

4 TRIX 66838 II Erw. (DHT160X): Decoder Aktualisieren und Freischalten Erweiterte Funktionen